

Cabernet Carol

Synonyme Bezeichnungen: keine

Herkunft: Züchtung aus Freiburg, Deutschland

Abstammung: Kreuzung aus Cabernet Sauvignon x Solaris

Verbreitung in Österreich: geringfügig

Ampelographische Merkmale:

Merkmale während der Blütezeit

Junger Trieb: Triebspitze offen, starke Anthocyanfärbung, schwach wollig behaart, halb aufrechte Triebhaltung, diskontinuierliche Verteilung der langen Ranken

Internodien: dorsal grün, ventral grün

Knospenschuppen: keine Anthocyanfärbung

Junges Blatt - Oberseite: grüne Blattfläche mit bronzierten Stellen

Junges Blatt - Unterseite: starke Wollbehaarung zwischen den Nerven

Beobachtungszeitraum vom Beerenansatz bis zum Weichwerden der Beeren

Ausgewachsenes Blatt: fünfeckig, drei Lappen, ebenes Profil, Hauptnerven auf der Blattoberseite ohne Anthocyanfärbung, Spreite sehr stark gewafelt und schwach blasig, Blattzähne beiderseits rund gewölbt, Stielbucht offen mit V-förmiger Basis, kaum von Nerven begrenzt, keine Zähne in der Stielbucht und in den oberen Seitenbuchten, Blattunterseite ohne Behaarung, keine

Beborstung der Hauptnerven



Traube und Beere während der Reife

Traubenstiel: sehr kurz (~3 cm)

Traube: kurz (~16 cm), locker, Grundtraube kegelförmig mit ein bis zwei Flügeln, Beitraube vorhanden

Beere: rundlich (l = ~8 mm, b = ~8 mm), Einzelbeeregewicht sehr gering (~2 g), Haut blau bis schwarz, weiches Fruchtfleisch, Cabernet-Geschmack, Samen vollständig ausgebildet



Phänologie:

Austrieb	mittel
Blütezeit	früh
Reifezeit	mittel
Winterfrost-Resistenz	mittel
Frühjahrsfrost-Regeneration	nicht beobachtet
Plasmopara-Toleranz	mittel
Oidium-Toleranz	gut
Botrytis-Toleranz	schwach
Platzneigung	gering

Agrarische Eigenschaften:

benötigt gute Böden und Lagen, neigt zu K-Mangel, sehr leistungsstarke Sorte mit zu hohen Erträgen

Qualitätsprofil der Weine:

farbintensive, extrakt- und tanninreiche Weine, die stark dem Cabernet Sauvignon ähneln, enthält Malvin

Züchterische Bearbeitung:

in Österreich keine

